

Großes Ritterschauspiel.

(Benefiz-Vorstellung.)

Mit hoher Bewilligung

wird

heute Mittwochs den 11. Jänner 1826,
von der hier anwesenden Schauspiel- und Sängergesellschaft,
unter der Leitung des Joseph Bratsch,
zum Vortheil der Sängerin und Schauspielerinn
Susanna Stahl,
aufgeführt:

Der Fackeljunge von Cremona,

oder:

Das blutige Verlobungs-Fest der Banditen zu Venedig.

Ein großes Ritterschauspiel in 4 Akten, nach einer wahren
italienischen Geschichte bearbeitet von Professor Krammer.

P e r s o n e n:

Graf Rodrigo di Montenero	—	—	—	Hr. Bratsch d. j.
Paolo, Anführer und Hauptmann der Banditen, unter dem Namen Marchese d'Albini	—	—	—	Hr. Stadtmayr.
Kamilla, dessen Weib, unter dem Namen Gräfinn Rosaura Kortizelli	—	—	—	Mlle. Waller.
Antonio, ein armer Fackeljunge von Cremona	—	—	—	Susanna Stahl.
Enrico, ein Knabe von 4 Jahren	—	—	—	Kleine Stahl.
Pietro, Rodrigos alter Diener	—	—	—	Hr. Lieb.
Magaritha, Antonios Pflegemutter	—	—	—	Mad. Hauser.
Lauretta, Rosauras Mädchen und Schwester des	—	—	—	Mlle. Gollner.
Vassio, Unterbefehlshaber der Banditen	—	—	—	Hr. Freysinger.
Federico	—	—	—	Hr. Seifert.
Gonsalvo	—	—	—	Hr. Bratsch Sen.
Roberto	—	—	—	Hr. Trenns.
Ranuto	—	—	—	Hr. Weiß.
Rizeto	—	—	—	Hr. Knott.
Ein Anführer der Sbirren	—	—	—	Hr. Zotty.
Mehrere Banditen.	Sbirren.	Wache.	Diener.	

Hohe! Gnädige! Verehrungswürdigste!

Voll des innigsten Vertrauens auf Ihre Güte, und mit der schönsten Hoffnung besetzt, wage auch ich die bescheidene Bitte, mich heute an dem Tage meiner Einnahme mit Dero gnädigen Besuch zu beehren.

Die ich mich mit Achtung zeichne

D e r o

ergebenste Susanna Stahl.

Billetts zu Logen und gesperrten Sitzen sind in meiner Wohnung, bey Herrn Tischlermeister Falk No 32 zu haben.

Die Preise der Plätze sind wie gewöhnlich. Der Anfang ist um 7 Uhr.